

Der Gendarmenmarkt glänzt im neuen Gewand | Visualisierung: Berlin GmbH, bloomimages

Gendarmenmarkt erstrahlt in neuem Glanz

13. März 2025

Hommage an Berlins schönsten Platz: Der Regierende Bürgermeister Kai Wegner, Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey und Umweltsenatorin Ute Bonde haben heute gemeinsam mit Christopher Schriner, Bezirksstadtrat von Mitte, und Christoph Schmidt, Geschäftsführer der Grün Berlin GmbH, den Gendarmenmarkt nach rund zweijähriger Bauzeit wiedereröffnet. Im geplanten Zeit- und Kostenrahmen (!) wurden 14.000 Quadratmeter des über 300 Jahre alten Platzes und der angrenzenden Charlottenstraße zukunftsgerichtet saniert. Die Berliner und ihre Gäste aus dem In- und Ausland können nun wieder über den rundum erneuerten und barrierefreien Gendarmenmarkt flanieren.

Die störenden oberirdisch verlaufenden Versorgungsleitungen gehören dank neuer Strom-, Trink- und Abwasserleitungen unter der Platzfläche endlich der Vergangenheit an. Von den infrastrukturellen Maßnahmen profitieren auch die Anrainer wie das Konzerthaus Berlin, der Deutsche Dom, der Französische Dom und die Gastronomie sowie die weit über die Stadt hinaus beliebten Großevents wie das Classic Open Air und der Weihnachtsmarkt. Unter dem Pflaster steckt noch mehr neue Technik: Mit einem wirtschaftlich effizienten und innovativen Regenwassermanagement ist der Gendarmenmarkt ein Vorreiter für die klimaangepasste Schwammstadt. Parallel dazu wurden die Baumaßnahmen der Fernwärmeleitungen sowie des Tunnels unter der Charlottenstraße in die Gesamtbaumaßnahme integriert und von Grün Berlin mit koordiniert. Die erfolgreiche Umsetzung des Projektes erfolgte in enger Abstimmung unter anderem mit der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH.

Rückblick: Entscheidung über Zukunft des ICC Berlin steht bevor

Kai Wegner, Regierender Bürgermeister von Berlin: "Der Gendarmenmarkt, einer der schönsten Plätze Berlins, ja einer der schönsten Plätze Europas, erstrahlt in neuem Glanz. Die umfangreiche Sanierung ist ein hervorragendes Beispiel für nachhaltige Stadtgestaltung und für die Entwicklung Berlins zu einer klimagerechten Stadt. Der Gendarmenmarkt ist außerdem nun barrierefrei zugänglich und auch optisch aufgewertet worden."

Bürgermeisterin Franziska Giffey, Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe: "Berlin hat sein schönstes Wohnzimmer zurück: der Gendarmenmarkt erscheint in neuem Glanz und ist zu einem der modernsten Stadtplätze Europas geworden. Mit drei Millionen Gästen im Jahr ist er ein absolutes touristisches Highlight und ein wichtiger Beitrag zu Förderung des Tourismusstandortes Berlin. Die Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen, die zu 90 Prozent mit GRW-Förderung von der Senatswirtschaftsverwaltung finanziert wurden, erhöhen nun noch einmal deutlich die Aufenthaltsqualität."

Ute Bonde, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: "Die

Berlinerinnen und Berliner, aber auch die Besucherinnen und Besucher der Stadt, mussten zwei Jahre auf einen der schönsten Plätze Europas verzichten. Das Warten hat sich gelohnt, denn der Gendarmenmarkt ist tatsächlich noch schöner geworden. Hinzu kommen seine unterirdisch verborgenen Vorzüge wie das Regenwassermanagement, das den Platz an die neuen klimatischen Bedingungen anpasst und so zukunftssicher macht."

Christopher Schriner, Bezirksstadtrat Mitte: "Der neu gestaltete Gendarmenmarkt zeigt: Auch an historischen Orten sind Klimaanpassungsmaßnahmen im Gewand der steinernen Stadt möglich. Berlin kann Schwammstadt - überall!"

Christoph Schmidt, Geschäftsführer der Grün Berlin GmbH: "Der neue Gendarmenmarkt

ist ein Musterbeispiel für nachhaltige Stadtentwicklung: Denkmalschutz, Klimaanpassung, Tourismus- und Wirtschaftsförderung ergänzen sich, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen. Wir sind stolz, dieses Berliner Prestige-Projekt im Zeit- und Kostenrahmen mit unseren Partnern realisiert zu haben." (red)